



28. Juni 2017

Umweltbericht swisstopo 2016

RUMBA - Ressourcen- und Umweltmanagement der Bundesverwaltung

1 Einführung

Ab 01. März 2015 wurde swisstopo aus der Gruppe armasuisse genommen und direkt der Departementsleitung VBS unterstellt. Ab diesem Zeitpunkt ist swisstopo nun selber für die Erreichung der Ziele verantwortlich und erstellt zu diesem Zweck einen Umweltbericht. Es ist der 2. Bericht von swisstopo.

Im 2016 wurden nebst diversen Sanierungsarbeiten die Gebäude punktuell betrieblich optimiert. swisstopo ist jedoch abhängig vom Gebäudebetreiber, BBL

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Dr. Fridolin Wicki
Direktor

2 Kennzahlen und Zielerreichung swisstopo

| Kennzahl | Einheit | 2015 | Ziel | 2016 | Veränderung ggü. Vorjahr | Ziel erreicht: X |
|---|-----------------------------|--------|---------------------|--------|-----------------------------|-------------------|
| | | | 2016 | | | nicht erreicht: 0 |
| Wärmeverbrauch | MJ / m2 Jahr | 112 | Kein Ziel | 136 | 21.1% | |
| (klimabereinigt) | MJ / FTE Jahr | 4'583 | | 5'782 | 26.2% | |
| Stromverbrauch | MJ / FTE Jahr | 54'952 | -2% | 52'481 | -4.5% | X |
| Wasserverbrauch | m3 / FTE Jahr | 6.7 | Kein Ziel | 7.4 | 10.8% | |
| Papierverbrauch (total) | kg / FTE Jahr | 17.1 | -5% | 18.8 | 9.7% | 0 |
| davon Recyclingpapier | % | 24.9% | Kein Ziel | 27% | 2.5 PP | |
| Kehricht | kg / FTE Jahr | 35.1 | Kein Ziel | 85.3 | 143% | |
| Dienstreisen | km / FTE Jahr | 2'644 | Kein Ziel | 2'691 | 1.8% | |
| Flugkilometer | km / FTE Jahr | 877 | Kein Ziel | 852 | -2.8% | |
| Bahnanteil bei Europa-Reisen | % bezogen auf Reisedstrecke | 30.6% | Kein Ziel | 27.0% | -3.7 PP | |
| Bahnanteil bei Inland-Reisen | % bez. auf Reisedstrecke | 61.5% | Kein Ziel | 63% | 1 PP | |
| CO2-Emissionen | kg CO2-Äquiv. / FTE Jahr | 1'596 | Kein Ziel | 1'644 | 3.0% | |
| Umweltbelastung (total) | UBP / FTE Jahr | 2'872 | Kein Ziel | 2'866 | -0.2% | |
| Veränderung der Umweltbelastung ggü. 2006 | UBP / FTE Jahr im Jahr 2006 | - | 9% (gem. Bundesrat) | 2'870 | | |

* PP: Prozentpunkte

3 Unsere Umweltziele 2016

Der Stromverbrauch konnte um 4.5% gesenkt werden, was einer deutlichen Reduktion gegenüber dem Ziel von 2% entspricht.

Der Papierverbrauch wurde um 9.7% gesteigert. Das Ziel von -5% daher klar verfehlt. Die Mitarbeitenden müssen noch mehr auf das papierlose Büro sensibilisiert werden. Eine Rolle spielt auch der Bestellpunkt am Jahreswechsel.

Die Fahrzeuge werden nach den Richtlinien des VBS über Dienstreisen verwendet. Bei swisstopo werden die Fahrzeuge auch für die Feldarbeit benötigt, welche stark vom Wetter abhängt.

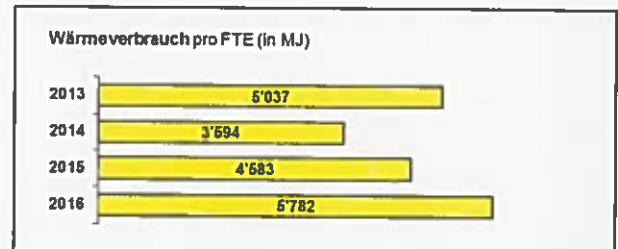
4 Massnahmen und Ergebnisse

4.1 Mitarbeitende, Kommunikation, Ausbildung

Bei swisstopo arbeiten per 31.12.2016 320.1 FTE. Dies ergibt einen Abbau um 3.1 FTE gegenüber dem Vorjahr.

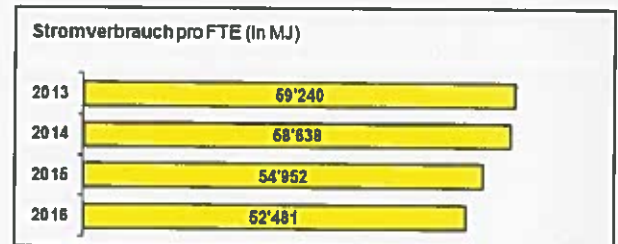
Durch die Neuunterstellung von swisstopo wurden Mitarbeitende für das Thema RUMBA sensibilisiert. Auch wurde ein Vertreter von swisstopo bestimmt, welcher das Thema Seitens swisstopo in den Fachgremien vertritt und als Ansprechperson für Fragen zu Umweltthemen zuständig ist. Es ist nun die Aufgabe, allen Mitarbeitenden das Thema bekannt zu machen.

4.2 Wärmeverbrauch



4.3 Stromverbrauch

Der Stromverbrauch je Mitarbeiter sank gegenüber dem Vorjahr um 4.5%.

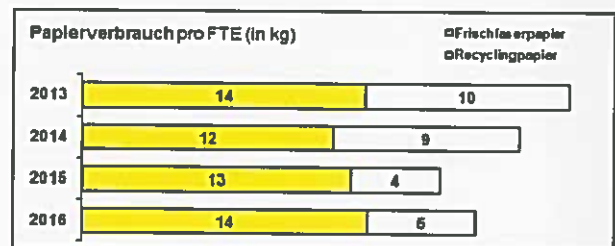


Persönliche Beiträge

- Beim Verlassen des Büros immer Licht löschen.
- Bei Abwesenheiten über 30 Min. (z.B. kurzer Mittag) PC oder Laptop in Ruhezustand versetzen.
- Bei Abwesenheiten über 2 Std. (z.B. langer Mittag, Sitzung, abends und übers Wochenende) PC oder Laptop herunterfahren.

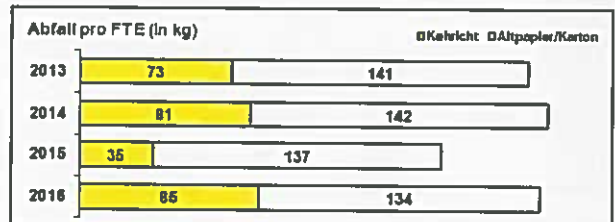
4.4 Papierverbrauch

Der Papierverbrauch wurde um 9.7% gegenüber 2015 erhöht. Durch den Jahreswechsel (Bestellpunkt = Bestellung im Dezember 16 oder Januar 17) kann eine Abweichung erfolgen.



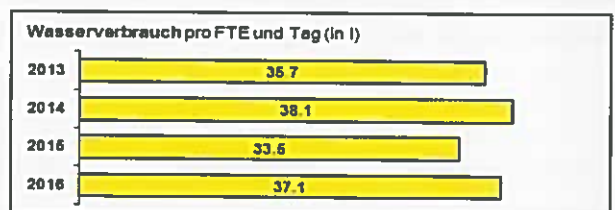
4.5 Abfälle

Beim Ausreisser im Jahr 2015 gehen wir von einer fehlerhaften Datenerhebung aus. Das Abfallniveau befindet sich auf einem ähnlichen Niveau wie die Jahre 2013/2014.



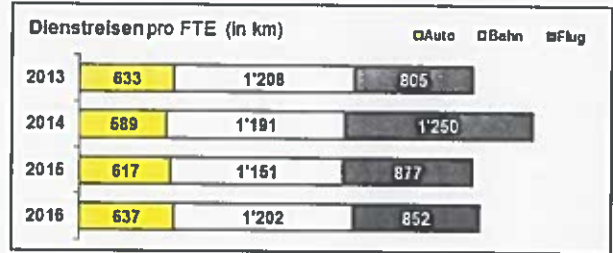
4.6 Wasser und Abwasser

Der Wasserverbrauch pro FTE ist um 10.8% gestiegen, er ist auch absolut gestiegen, trotz gesunkener Anzahl Mitarbeitende in FTE.

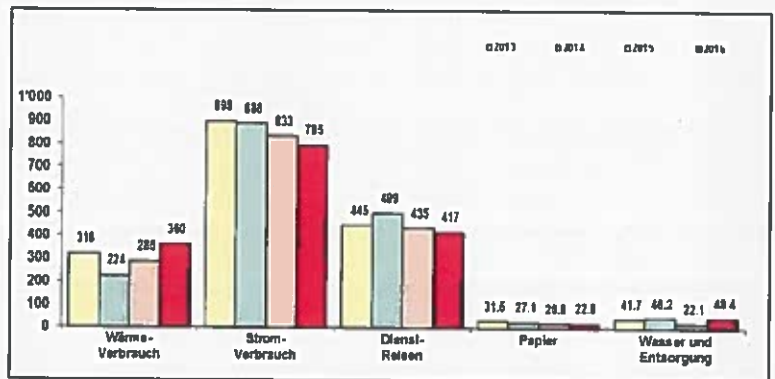


4.7 Dienstreisen

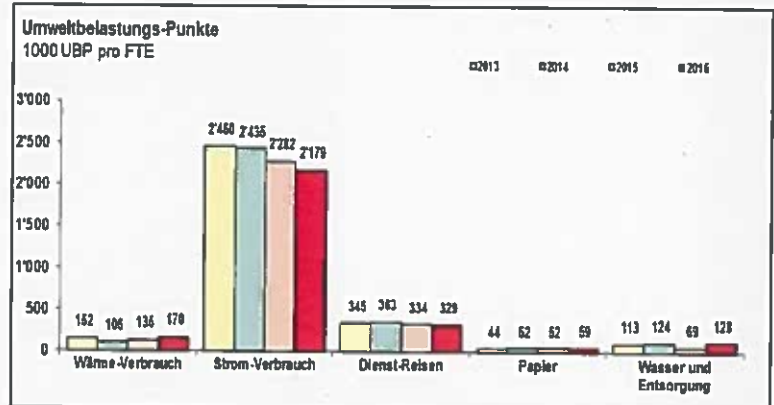
Dienstreisen sind abhängig von den Konferenzorten und der Kadenz internationaler Veranstaltungen. 2016 fanden wichtige internationale Veranstaltungen in Europa statt, so dass die Reisedistanz für mehrere Teilnehmende deutlich kürzer ausfiel als z.B. im Vorjahr mit Konferenzen in Australien. Zudem ist swisstopo bemüht, die Teilnehmerzahl bei ausländischen Konferenzen zu reduzieren, so dass auch dadurch weniger Reise-km anfallen.



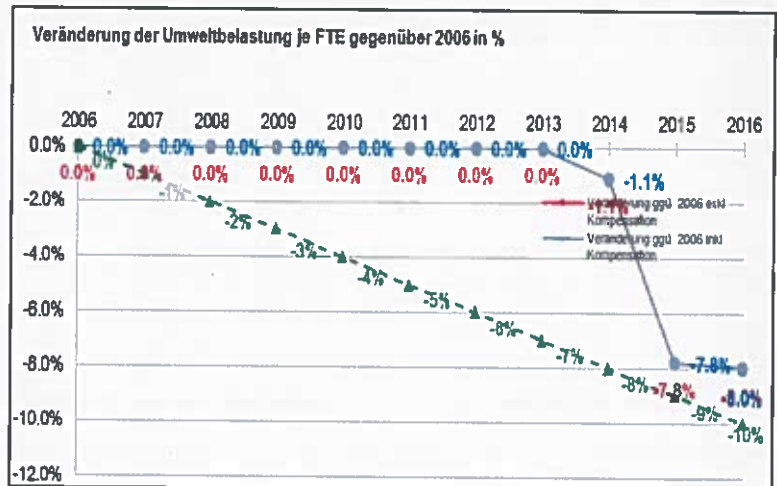
4.8 CO₂-Emissionen



4.9 Umweltbelastung



Die Entwicklung weist bei sämtlichen untersuchten Parametern einen erfreulichen Verlauf aus. Dies ist sicher auf Sensibilisierungsaktionen zurückzuführen, obwohl nicht alle Dimensionen direkt beeinflussbar sind



4.10 Weitere Aktivitäten

swisstopo hat diverse gesundheitsfördernde Massnahmen lanciert oder weitergeführt:

- Gratis-Früchte täglich für die Belegschaft
- Massage-Möglichkeit vor Ort (aber in der Freizeit)
- Firmensport (Fussballturnier, Badminton)
- Informationskampagnen zur Unfallverhütung (SUVA-Plakate)

- Aktion Bike-to-Work
- Firmenlauf.

5 Unsere Ziele und wichtigsten Massnahmen 2017/2018

- Der Papierverbrauch mit hochweissem und nicht umweltfreundlichem Papier wird 2017 auf einen Anteil von 0% gesenkt. swisstopo verwendet nur noch ökologisches Umweltpapier. Im Gesamten soll der Papierverbrauch um 2% gesenkt werden.
- Der Stromverbrauch wird im 2017 um 3% gesenkt.
- Die Firmenfahrzeuge werden nach ökologischen und ökonomischen Grundsätzen eingesetzt.

6 Organisation des Umweltmanagements

- Seit 2015 ist das Programm „RUMBA“ von swisstopo eigenständig und nicht mehr durch die armasuisse betreut. Organisatorisch ist swisstopo direkt der Leitung des GS VBS zugeordnet. Das Umweltteam nimmt seine Aufgabe, das Projekt RUMBA zu führen, mit zwei Sitzungen jährlich wahr.
- Das jährliche Ergebnis wird intern kommuniziert und als PDF-Download auf der swisstopo-Webseite zugänglich gemacht. Mit punktuellen Informationsmassnahmen (z.B. Hinweisen zu RUMBA-Themen auf dem neuen Informations- und Leitsystem) sollen die Mitarbeitenden weiterhin für ein ressourcenschonendes Verhalten sensibilisiert werden.
- swisstopo wird aufgrund des Projektabschlusses RUMBA per 31.12.2016 dem VBS Umweltprogramm RUMS angeschlossen. Die entsprechenden Zielvereinbarungen RUMS erfolgen mit dem GS VBS

| Die Mitglieder des Umweltteams | | Dokumente zum Umweltmanagement | |
|---|-------------------------|--------------------------------|------------|
| - Fridolin Wicki | Direktor, Leitung RUMBA | Umweltberichte swisstopo | ab 2015 |
| - Marcel Jäggi | GL, Leiter Sicherheit | Umsetzung Massnahmen | ab 2015 |
| - Manuel Grossenbacher | Leiter Infrastruktur | Organisationsweisung zu RUMBA | 23.10.2006 |
| | RUMBA Beauftragter | Massnahmenplan Umwelt | 17.08.2006 |
| - Hanspeter Grünig | Werkstatt | | |
| - Georg Huggler | Greenteam | | |
| Die Dokumente zum Umweltmanagement können eingesehen werden unter: http://www.rumba.admin.ch/de/rumba.htm | | | |
| Die Dokumente zum Umweltmanagement wie Umweltberichte und Massnahmenpläne können eingesehen werden unter: http://tinet.it.admin.ch/de/safe/default.htm | | | |

Für Anregungen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bundesamt für Landestopografie swisstopo
 Manuel Grossenbacher
 Leiter Logistik, Infrastruktur und Objektsicherheit
 Seftigenstrasse 264
 3084 Wabern
 058 469 01 11
 Manuel.Grossenbacher(at)swisstopo.ch